

<b>Anzeige der Durchführung eines außergerichtlichen Schuldenregulierungsverfahrens des/der</b>	<b>Vorname und Name</b> #Haushalt_Name, #Haushalt_Vorname
	<b>Straße und Hausnummer</b> #Haushalt_Strasse #Haushalt_HausNr
	<b>Postleitzahl und Ort</b> #Haushalt_PLZ #Haushalt_Ort
	<b>Verfahrensbevollmächtigte(r)</b> -
	<b>Aktenzeichen</b> #Haushalt_Aktenzeichen
	<b>Ansprechpartner</b> #Berater_Vorname #Berater_Name
An alle Gläubiger	
<b>I. Anzeige der Durchführung eines Schuldenregulierungsverfahrens</b>	Ich zeige an, dass ich mit allen meinen Gläubigern ein Schuldenregulierungsverfahren durchführe. Nach meinen Vermögens- und Einkommensverhältnissen bin ich nicht in der Lage, meine bestehenden Zahlungspflichten, die bereits fällig sind oder in absehbarer Zeit fällig werden, zu erfüllen.
<b>II. Aufnahme eines Schuldenregulierungsverfahrens</b>	Ich bitte für die Dauer von drei Monaten ab Zustellung dieser Anzeige auf Zwangsvollstreckungsmaßnahmen zu verzichten.
<b>III. Anlagen</b>	Personalbogen (Anlage 1) <input type="checkbox"/> Bescheinigung über die Durchführung eines Schuldenregulierungsverfahrens (Anlage 2) <input type="checkbox"/> Vermögensübersicht (Anlage 3) <input type="checkbox"/> Schuldenregulierungsplan (Anlage 4) <input type="checkbox"/> Ergänzende Regelungen zum Schuldenregulierungsplan (Anlage 5) <input type="checkbox"/>

#Haushalt\_Ort, #Datum  
(Ort, Datum)

(Unterschrift)

**Anlage 1  
zur Anzeige der Durchführung eines Schuldenregulierungsverfahrens des/der**

#Haushalt\_Vorname #Haushalt\_Name

**Personalbogen: Angaben zur Person**

Name #Haushalt_Name		Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich	
Vorname(n) (Rufnamen unterstreichen) #Haushalt_Vorname		Geburtsdatum #Haushalt_GebDat	
Geburtsname		früherer Name	
Straße #Haushalt_Strasse		Hausnummer #Haushalt_HausNr	
Postleitzahl #Haushalt_PLZ	Ort #Haushalt_Ort		
Telefon		E-Mail	
<b>Familienstand</b>	<input type="checkbox"/> ledig		<input type="checkbox"/> geschieden seit:
	<input type="checkbox"/> verheiratet		<input type="checkbox"/> getrennt lebend seit:
	<input type="checkbox"/> eingetragene Lebenspartnerschaft		<input type="checkbox"/> verwitwet seit:
<b>Unterhaltsberechtig- te Personen</b>	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, Anzahl:          davon minderjährig	
	Erlerner Beruf:		
<b>Beteiligung am Er- werbsleben</b>	<input type="checkbox"/> Zurzeit selbstständig tätig als:		
	<input type="checkbox"/> zurzeit unselbstständig beschäftigt als: <input type="checkbox"/> Arbeiter(in) <input type="checkbox"/> Angestellte(r) <input type="checkbox"/> Beamte (r) <input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigter im öffentli- chen Dienst <input type="checkbox"/> Aushilfe <input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:		<input type="checkbox"/> zurzeit keine Beteiligung am Erwerbsleben, weil: <input type="checkbox"/> Rentner(in)/Pensionär(in) seit <input type="checkbox"/> arbeitslos, seit <input type="checkbox"/> Schüler(in)/Student(in) bis <input type="checkbox"/> Hausmann/Hausfrau <input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:

**Anlage 2****zur Anzeige der Durchführung eines Schuldenregulierungsverfahrens des/der**

#Haushalt\_Vorname #Haushalt\_Name

**Bescheinigung über die Durchführung eines Schuldenregulierungsverfahrens****- Die Anlage 2 ist von der geeigneten Person oder Stelle auszufüllen -****Geeignete Person oder geeignete Stelle gem. § 305 InsO  
(die das Schuldenregulierungsverfahren begleitet)**

Name

#SB\_Name1

Straße und Hausnummer

#SB\_Strasse

Postleitzahl und Ort

#SB\_PLZ #SB\_Ort

 ja

Anerkennende Behörde:

Landesamt für Gesundheit und Soziales

Aktenzeichen:

VI B26 vom 26.10.1999

**Wesentliche Gründe für eine erfolgversprechendes Schuldenregulierungsverfahren:**

1. Der Schuldenregulierungsplan vom            ist beigefügt.
2. Allen im Gläubigerverzeichnis benannten Gläubigern wird der außergerichtliche Plan gleichzeitig übersandt.

**Ich bescheinige/ Wir bescheinigen, dass die Schuldnerin bzw. der Schuldner mit meiner/ unserer Unterstützung ein Schuldenregulierungsverfahren auf der Grundlage eines Planes durchführt. Der Plan ist ausgestellt aufgrund vorgelegter Unterlagen und erteilter Auskünfte.**

#Haushalt\_Ort, #Datum

(Ort, Datum)

(Unterschrift / Stempel der bescheinigenden Person oder Stelle)

### Anlage 3 zur Anzeige der Durchführung eines Schuldenregulierungsverfahrens des/der

#Haushalt\_Vorname #Haushalt\_Name

#### Vermögensübersicht (Übersicht des vorhandenen Vermögens und des Einkommens)

#### I. Erklärung zur Vermögenslage

Hiermit erkläre ich, dass ich über folgendes Vermögen und Einkommen verfüge.

1.	Vermögen	Ja	Wert in EUR (Gesamtbetrag)	Sicherungsrechte Dritter	Nein
1.1	Bargeld <i>(auch in ausländischer Währung)</i>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja in Höhe von EUR	<input type="checkbox"/>
1.2	Guthaben auf Girokonten, Sparkonten, Spar- und Bausparverträgen, Wertpapiere, Schuldbuchforderungen, Darlehensforderungen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja in Höhe von EUR	<input type="checkbox"/>
1.3	Bescheidene Lebensführung übersteigende Hausratsgegenstände, Möbel, Fernseh- und Videogeräte, Computer, sonstige elektronische Geräte, wertvolle Kleidungsstücke, sonstige wertvolle Gebrauchsgegenstände (z. B. Kameras, Waffen, optische Geräte u. ä.), wertvolle Bücher (Anzahl, Gesamtwert)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja in Höhe von EUR	<input type="checkbox"/>
1.4	Bauten auf fremden Grundstücken (z. B. Gartenhaus, Verkaufsstände etc.)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja in Höhe von EUR	<input type="checkbox"/>
1.5	Privat genutzte Fahrzeuge (PKW, LKW, Wohnwagen, Motorräder, Mopeds usw.)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja in Höhe von EUR	<input type="checkbox"/>
1.6	Forderungen gegen Dritte (Außenstände, rückständiges Arbeitseinkommen, Forderungen aus Versicherungsverträgen, Rechte aus Erbfällen),	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja in Höhe von EUR	<input type="checkbox"/>
1.7	Grundstücke, Eigentumswohnungen und Erbbaurechte, Rechte an Grundstücken	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja in Höhe von EUR	<input type="checkbox"/>
1.8.	Aktien, Genussrechte oder sonstige Beteiligungen an Kapitalgesellschaften, Personengesellschaften oder Genossenschaften	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja in Höhe von EUR	<input type="checkbox"/>
1.9.	Rechte oder Ansprüche aus Urheberrechten, immaterielle Vermögensgegenstände (z. B. Patente)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja in Höhe von EUR	<input type="checkbox"/>
1.10.	Sonstiges Vermögen	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja in Höhe von EUR	<input type="checkbox"/>
2	Monatliche Einkünfte	Ja	Betrag monatlich netto in EUR	Sicherungsrechte Dritter	Nein
2.1	Durchschnittliches Arbeitseinkommen (netto) einschließlich Zulagen und Zusatzleistungen . <b>Lohn- oder Gehaltsbescheinigungen der letzten 2 Monate sind beigelegt.</b>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja in Höhe von EUR	<input type="checkbox"/>
2.2	Leistungen nach SGB II, SGB III, SGB XII (z.B. Arbeitslosengeld , ALG II, Sozialhilfe) <b>Der Bewilligungsbescheid ist beigelegt.</b>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja in Höhe von EUR	<input type="checkbox"/>
2.3	Krankengeld <b>Der Bewilligungsbescheid ist beigelegt.</b>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja in Höhe von EUR	<input type="checkbox"/>

2.4	Rentenversicherungen, Betriebsrenten, Versorgungsbezüge (aus öffentlicher Kasse) <b>Der Rentenbescheid ist beigelegt.</b>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja in Höhe von EUR	<input type="checkbox"/>
2.5	private Renten-, Spar- und sonstige Versicherungsverträge <b>Der Nachweis ist beigelegt</b>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja in Höhe von EUR	<input type="checkbox"/>
2.6	Sonstige Sozialleistungen (wie z. B. Kindergeld, Elterngeld, Wohngeld etc.)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja in Höhe von EUR	<input type="checkbox"/>
2.7	Sonstige monatliche Einkünfte (wie z. B. Einkünfte aus Unterhaltszahlungen)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja in Höhe von EUR	<input type="checkbox"/>
<b>3</b>	<b>Jährliche Einkünfte</b>		<b>Betrag jährlich in EUR</b>	<b>Sicherungsrechte Dritter</b>	<b>Nein</b>
3.1	Einkünfte aus nichtselbständiger Tätigkeit (z. B. Weihnachtsgeld, Tantiemen, sonstige Gratifikationen usw.)	<input type="checkbox"/>	netto: brutto:	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja in Höhe von EUR	<input type="checkbox"/>
3.2	Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	<input type="checkbox"/>	netto: brutto:	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja in Höhe von EUR	<input type="checkbox"/>
3.3	Einkünfte aus Kapitalvermögen	<input type="checkbox"/>	netto: brutto:	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja in Höhe von EUR	<input type="checkbox"/>
3.4	Sonstige jährliche Einkünfte	<input type="checkbox"/>	netto: brutto:	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja in Höhe von EUR	<input type="checkbox"/>
<b>4.</b>	<b>Sonstiger Lebensunterhalt</b>	<input type="checkbox"/> Ich habe keine bzw. keine ausreichenden regelmäßigen Einkünfte nach Ziff.2 und 3. Den notwendigen Lebensunterhalt bestreite ich durch:			
<b>5.</b>	<b>Regelmäßig wiederkehrende Zahlungsverpflichtungen</b>	<b>Ja</b>	<b>Betrag monatlich in EUR</b>		<b>Nein</b>
5.1	Unterhaltsverpflichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Naturalunterhalt für Personen <input type="checkbox"/> Barunterhalt für Personen in Gesamthöhe von		<input type="checkbox"/>
5.2	Wohnkosten (Miete etc.)	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
5.3	Sonstige wesentliche Verpflichtungen	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
<b>II. Erklärung zur Vermögenslosigkeit</b>		<input type="checkbox"/> Hiermit erkläre ich, dass ich mit Ausnahme des unter Punkt I.4 bezeichneten Lebensunterhalts weder über die vorstehend aufgeführten Vermögenswerte noch über sonstige Vermögenswerte verfüge (Vermögenslosigkeit).			
<b>III. Erklärung zu Schenkungen und Veräußerungen</b>		Ich habe in den letzten vier Jahren Geld, Forderungen oder Gegenstände verschenkt (gebräuchliche Gelegenheitsgeschenke von geringem Wert sind nicht anzugeben).		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, im Gesamtwert von EUR	
		Ich habe in den letzten zwei Jahren Vermögensgegenstände an nahestehende Personen veräußert.		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, im Gesamtwert von EUR	
<b>IV. Versicherung</b>		Die <b>Richtigkeit und Vollständigkeit der in dieser Vermögensübersicht enthaltenen Angaben</b> versichere ich. Mir ist bekannt, dass vorsätzliche Falschangaben strafbar sein können. Falsche Angaben können zur Anfechtung des Schuldenregulierungsplans führen.			

#Haushalt\_Ort, #Datum

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

# Regulierungsplan

DILAB e. V.

<u>Schuldnerdaten</u>		<u>Plangrundlagen</u>		<u>Beträge</u>	
<b>Schuldner</b>	mustermann, herr-frau schlossallee 1, 10000 berlin	Planlaufzeit	72 Monate	Gesamtforderungen	3.450,00 €
<b>Aktenzeichen SB</b>		Zeitraum	01.04.2014 bis 31.03.2020	monatliche Rate	20,00 €
<b>Bearbeiter</b>	Auth, Andreas	Laufzeit Lohnabtretungsvorrang :	Nein	Betrag zusätzlicher Buchungen	0,00 €
<b>Datum</b>	15.04.2014	Abzinsungszins p.a.	0,00%	Einmalzahlung	0,00 €
				Kostenstundung (§§ 53,292 InsO)	0,00 €

Nr.	LV	Gläubiger	Vertreter	Forderung	Anteil an		Jahr 1	Jahr 2	Jahr 3	Jahr 4	Jahr 5	Jahr 6	Summe	Barwert	Quote
					Ges.ford.	Einmalzahl.									
3.1	<input type="checkbox"/>	Neckermann		400,00	11,59%	0,00	27,83	27,83	27,83	27,83	27,83	27,83	166,96	166,96	41,74%
4.1	<input type="checkbox"/>	Otto HH		550,00	15,94%	0,00	38,26	38,26	38,26	38,26	38,26	38,26	229,57	229,57	41,74%
6.1	<input type="checkbox"/>	Finanzamt Friedrichshain-Kr euzberg		2.500,00	72,46%	0,00	173,91	173,91	173,91	173,91	173,91	173,91	1.043,48	1.043,48	41,74%
<b>Summe</b>				3.450,00		0,00	240,00	240,00	240,00	240,00	240,00	240,00	1.440,00	1.440,00	41,74%

LV = Lohnvorausabtretung

**Hinweis: Wegen der Rundung der Jahressalden auf 2 Stellen nach dem Komma kann der Gesamtsaldo geringfügig von der Summe der einzelnen Jahressalden abweichen.**

## **Anlage 5**

### **zur Anzeige der Durchführung eines Schuldenregulierungsverfahrens des/der**

#Haushalt\_Vorname #Haushalt\_Name

## **Schuldenregulierungsplan - Ergänzende Regelungen -**

**Datum des Schuldenbereinigungsplans:**

### **Ergänzende Regelungen**

**(insbesondere Sicherheiten der Gläubiger, § 305 Abs. 1 Nr. 4 Halbsatz 3)**

#### **1. Regelungen zur Zwangsvollstreckung**

Die Gläubiger verpflichten sich, für die Dauer der Laufzeit des Vergleichs auf die Einleitung von Zwangsvollstreckungsmaßnahmen zu verzichten. Laufende Zwangsvollstreckungsmaßnahmen werden für die Dauer der Laufzeit ruhend gestellt.

#### **2. Zahlungszeitpunkt**

##### **Vereinbarung einer Einmalzahlung**

Zur Erfüllung des Vergleichs muss der vereinbarte Vergleichsbetrag bis zum \_\_\_\_\_ vollständig an die Gläubiger gezahlt sein.

##### **Vereinbarung von Ratenzahlungen mit festen und flexiblen Raten**

Der Schuldner verpflichtet sich für die Dauer von 6 Jahren den nach §§ 850 ff ZPO pfändbaren Anteil seines Einkommens an die Gläubiger entsprechend dem Anteil der einzelnen Gläubiger an der Gesamtverschuldung zu leisten.

Die Zahlungen sind zum \_\_\_\_\_ eines Monats fällig; die erste Zahlung soll in dem Monat nach schriftlicher Zustimmung aller Gläubiger zum außergerichtlichen Plan aufgenommen werden. Die Gläubiger werden von dem Schuldner über das Zustandekommen des Planes in Kenntnis gesetzt.

#### **3. Wirkung bei Planerfüllung**

Nach Ablauf der Planlaufzeit und mit Erfüllung des Vergleiches erlöschen sämtliche Restforderungen der Gläubiger gegen den Schuldner. Der Schuldenerlass wird dem Schuldner unverzüglich schriftlich bestätigt. Soweit im Plan vereinbart, verlieren Sicherheiten ihre Gültigkeit; ruhend gestellte Zwangsvollstreckungsmaßnahmen werden endgültig für erledigt erklärt. Wechselseitige Kostenansprüche werden nicht geltend gemacht.

Nach vollständiger Erfüllung des Plans verpflichtet sich der jeweilige Gläubiger

- a. soweit ein vollstreckbarer Titel über die Forderung vorliegt, diesen entwertet und kostenfrei auf Aufforderung an den Schuldner herauszugeben,
- b. soweit die Forderung der SCHUFA oder einer anderen Auskunft gemeldet wurde, diesen gegenüber die Erledigung der Forderung zu erklären,
- c. soweit (Pfändung-) Pfandrechte im Zusammenhang mit der Forderung bestehen, einen entsprechenden Verzicht zu erklären.

#### **4. Verzugsklausel und Wiederauflebensklausel**

Jeder Gläubiger hat das Recht, den Vergleich vorzeitig zu kündigen, wenn der Schuldner mit seinen Ratenzahlungen zwei Monate ganz oder teilweise im Rückstand gerät.

Wird der Vergleich wirksam gekündigt, lebt die Ursprungsforderung zzgl. der zwischenzeitlich aufgelaufenen Zinsen und abzgl. der zwischenzeitlich geleisteten Zahlungen wieder auf.

#### **5. Verfall bei Einmalzahlung**

Gerät der Schuldner mit der vereinbarten Zahlung länger als 8 Wochen in Rückstand, wird die Vereinbarung, ohne dass es einer Mahnung oder ausdrücklichen Kündigung bedürfte, gegenstandslos. In diesem Fall lebt die ursprüngliche Forderung vollumfänglich wieder auf und wird zur sofortigen Zahlung fällig.

## **6. Informationspflicht**

Im Falle der Vereinbarung eines flexiblen Plans verpflichtet sich der Schuldner auf Verlangen des Gläubigers, einmal jährlich (zum Jahresende) Auskunft über seine Vermögens- und Einkommenssituation zu erteilen.

## **7. Verpflichtungen des Schuldners für die Laufzeit des Vergleichs**

Der Schuldner verpflichtet sich, jeden Wechsel des Wohnsitzes und der Beschäftigungsstelle den Gläubigern mitzuteilen. Im Falle der Vereinbarung eines flexiblen Plans verpflichtet sich der Schuldner, während der Planlaufzeit eine angemessene Erwerbstätigkeit auszuüben und sich im Falle der Erwerbslosigkeit um eine Beschäftigung zu bemühen.

Sollte im Falle der Vereinbarung eines flexiblen Plans während der Laufzeit des Planes ein Erbe anfallen, verpflichtet der Schuldner sich dazu, dieses zur Hälfte des Nettoertrages an seine Gläubiger (entsprechend dem Anteil der einzelnen Gläubiger an der Gesamtverschuldung) auszukehren.

## **8. Anpassung bei Vereinbarung von festen Raten**

Bei nachgewiesener Verschlechterung der Einkommens- oder Haushaltssituation des Schuldners haben die Gläubiger dem Schuldner auf dessen Antrag eine vorübergehende Ratenreduzierung oder Stundung zu gewähren.

Der Schuldner hat die veränderte Situation den Gläubigern innerhalb von sechs Wochen anzuzeigen und ein konkretes Angebot für die weitere Regulierung zu unterbreiten.

Ist das Angebot des Schuldners begründet und stellt es keine Schlechterstellung gegenüber einem gerichtlichen Insolvenzverfahren dar, so sind die Gläubiger an die Planänderung gebunden.

Der vereinbarte Vergleichsbetrag muss jedoch unabhängig von Vorstehendem spätestens innerhalb von 3 Monaten nach Ende der ursprünglich vereinbarten Laufzeit erbracht sein.

## **9. Aufrechnungen und Verrechnungen**

Aufrechnungen und Verrechnungen sind in den gesetzlichen Grenzen zulässig. Im Falle einer Einmalzahlung oder einer festen monatlichen Ratenzahlung hat der aufrechnende Gläubiger das Erhaltene auf den Vergleichsbetrag anzurechnen. Im Falle der Vereinbarung eines flexiblen Planes hat der aufrechnende Gläubiger seine Gesamtforderung um das Erhaltene zu kürzen.

## **10. Auswirkungen auf Mitverpflichtete/Bürgen**

Die Rechte der Gläubiger gegen Mitschuldner und Bürgen des Schuldners sowie die Rechte dieser Gläubiger aus einer zur Sicherung eingetragenen Vormerkung oder aus einem Recht, das im Insolvenzverfahren zur abgesonderten Befriedigung berechtigen würde, vorzugehen, werden durch den Plan nicht berührt.